

Wir versanden heute folgendes Zirkular:

Die Wunder der Natur

❖ Ein populäres Prachtwerk ❖

②

über die Wunder des Himmels, der Erde, der Tier- und Pflanzenwelt sowie des Lebens in den Tiefen des Meeres
Mit 1500 Illustrationen, darunter 130 bunten Beilagen

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner:

Lord Avebury, London, Physiologie
Wilh. Boelsche, Berlin, Entwicklungsgeschichte
Bruno H. Bürgel, Berlin, Astronomie
Dr. Emil Carthaus, Berlin, Geologie
Prof. Dr. C. Cori, Triest, Meereskunde
Prof. Dr. S. Donath, Berlin, Physik
Prof. Dr. R. Escherich, Charandt i. S.,
Entomologie
Camille Flammarion, Paris, Astronomie
Prof. Dr. E. Fraas, Stuttgart, Paläontologie
Raoul H. Francé, München, Botanik
Prof. Dr. R. Giesenhagen, München, Botanik
Prof. Dr. Ernst Haeckel, Jena, Zoologie
Prof. Dr. L. Heck, Berlin, Zoologie
Dr. Adolf Heilborn, Berlin, Biologie
Dr. O. Heinroth, Berlin, Ornithologie
Prof. Dr. Richard Hesse, Berlin, Allgemeine
Zoologie

Sir Harry Johnston, London, Zoologie
Prof. Dr. H. Klaatsch, Breslau, Anatomie
Prof. R. Lydekker, Harpenden (Herts), Zoologie
Prof. Dr. A. Marcuse, Berlin, Astronomie
Prof. J. Marshall, Halle a. S., Zoologie
Prof. E. W. Maunder, Greenwich, Astronomie
Sir Herbert Maxwell, London, Physik
Prof. Dr. A. Miethe, Charlottenburg, Physik
und Chemie
Prof. C. A. Porges, Wien, Physik
Prof. Dr. H. Potonié, Berlin, Botanik
Prof. W. Pycraft, London, Zoologie
Prof. Dr. O. Schmeil, Heidelberg, Biologie
Prof. Dr. Otto Taschenberg, Halle a. S., Zoologie
Dr. Curt Theising, Leipzig, Biologie
Dr. Th. Zell, Berlin, Zoologie
Prof. Dr. A. Zuntz, Berlin, Physiologie
usw.

Groß-Oktav-Format

65 Lieferungen zu je 60 Pf + vierzehntäglich ein Heft + In 3 Bänden elegant gebunden 48 M ord.

Geehrter Herr Kollege!

Hierdurch erlauben wir uns, Ihnen das baldige Erscheinen unseres neuen, glänzend ausgestatteten Verlagswerkes „Die Wunder der Natur“ anzuzeigen, das in den weitesten, ja in allen Kreisen der Bevölkerung auf freudigste Aufnahme rechnen kann. Von Jahr zu Jahr wächst das Interesse des breiten Publikums an populär-wissenschaftlichen Werken der Naturkunde; immer mehr erwacht in der Menschheit das Bewußtsein, daß wir in der Natur das größte Wunder vor Augen haben. Aus dem Äther herab strömen die magischen Kräfte, als ein ewiges Rätsel sind die unermesslichen Welten der Sterne über uns ausgespannt, auf der Erde selbst und in dem Wasser regt sich vielgestaltig das Wachsen und Werden. Die Fähigkeiten der Tiere — der Staat der Bienen und Ameisen —, das Keimen und Aufblühen der Pflanzen, die Entstehung der Mineralien, kurz das ganze Leben, wie es uns umgibt, ist ein Reich der Wunder, dessen Pforten nur der Kenner erschließen kann. Hunderttausende aber harren davor und verlangen danach, von berufenen Führern, denen sie zu folgen vermögen, in diese Welt eingeführt zu werden. Dieser neuen Aufgabe wird unser Werk „Die Wunder der Natur“ in jeder Weise gerecht.

Nur durch den Zusammenschluß hervorragender Forscher und Gelehrter aller Kulturvölker war diese Veröffentlichung großen Stils möglich, die durch die Anschaulichkeit, Klarheit und leichte Faßlichkeit sowohl der Abbildungen wie der Aufsätze alle ähnlichen Werke übertrifft.

Nicht in trockener, systematischer Gliederung wissenschaftlicher Kenntnisse sieht dieses Werk sein Ziel, sondern es greift, seinem Titel gemäß, aus dem unermesslichen Reichtum der uns umgebenden Naturwunder die größten und schönsten